

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „Aviator“ vom 19. Dezember 2022 00:51

Mal was anderes:

Es hat sich ein(e) andere(r) K bei mir gemeldet, der/die statt mir gehen würde und die Tätigkeit an solch einer Förderschule GE sogar für seine/ihre letzten Berufsjahre reizvoll fände.

Er/sie unterrichtet auch als überbelegt geltende Fächer zumindest teilweise, jedoch kein Mangelfach. Im Gegensatz zu mir ist zumindest ein Fach von ihm/ihr an der Förderschule vertreten.

Jedoch war eine Bedingung für die Abordnungen, dass die freigegebenen KuK möglichst in A13/E13 eingestuft sind. Vermutlich, um möglichst kostenneutral zu bleiben.

Der/die K, der/die für mich ggf gehen würde, ist aber in A14/E14.

Ob es trotzdem lohnenswert sein kann mal den Plan zu veröffentlichen bei der SL?

Leider weiß ich nicht, wie konkret die Anforderungen dann tatsächlich sind in der Praxis. Natürlich will der/die K nicht zurückgestuft werden.

Sollte es das Ziel der SL gewesen sein, den anderen abgeordneten K und mich über die als willkommen gesehenen Abordnungen wegen persönlicher Differenzen loszuwerden wird man wohl Gründe finden, dem freiwilligen Weggang der/des K nicht zu entsprechen. Sei es wegen des Zweitfachs, sei es wegen der A14 etc.

Ich schreibe hier von der/dem K etwas undeutlich falls Beteiligte mitlesen.